

HCM-System-Carve-Out sorgt für gutes Klima bei **BELIMO**

Data Sync Manager LT ermöglicht zuverlässige und automatisierte Datenextraktion





BELIMO Automation AG

Zusammenfassung

Um den hohen Testaufwand bei gesetzlich notwendigen Aktualisierungen im HCM Bereich zu minimieren und unberechtigte Zugriffe auf die dort vorhandenen sensiblen Daten auszuschließen, hat sich BELIMO für einen HCM-System-Carve-Out mittels Data Sync Manager™ (DSM) LT von EPI-USE Labs entschieden.

Problemstellungen

- Hohe Abhängigkeit der HCM-IT vom SAP ERP
- Keine flexiblen Ausprägungen möglich
- Gesetzliche Änderungen im HCM waren schwer in die IT integrierbar

Die BELIMO-Gruppe ist weltweit führend in Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Antriebs- und Ventiltechnologien für Heizungs-, Lüftungs-, und Klimaanlageanlagen. Auf insgesamt 6 Kontinenten erzielte das Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz einen Umsatz von 493 Mio. CHF und beschäftigt rund 1.470 Mitarbeiter.

Mit seiner konsequenten Ausrichtung auf Marktbedürfnisse und bahnbrechenden Innovationen setzt das Traditionsunternehmen seit nunmehr über 40 Jahren neue Maßstäbe. Kundenzufriedenheit gilt als Erfolgsfaktor: Individuelle Kundenwünsche werden schnell und flexibel erfüllt, der persönliche Support ist weltweit sichergestellt.

Das umfangreiche Service- und Leistungsversprechen von BELIMO gegenüber Kunden erfordert gleichzeitig eine hohe Professionalisierung der internen Prozesse. Dabei spielt auch ein nachhaltiges und erfolgreiches Personalmanagement eine sehr wichtige Rolle, um die Zukunft des Unternehmens zu sichern.

Angangslage: Dicke Luft im Bereich HCM

Bei BELIMO wurde bei der initialen Implementierung von SAP ERP ECC 6.0 das HCM-Modul zusammen mit anderen SAP-Modulen auf einem Server installiert. Die im Bereich HCM regelmäßig vorkommenden Support-Packages und Updates haben aber häufig negativen Einfluss auf andere im Einsatz befindlichen Module wie Finanzwesen, Controlling, Vertrieb, Produktionsplanung oder Projektsystem, zum Beispiel durch Testaufwand.

Während SAP HCM aufgrund gesetzlicher Änderungen immer zeitnah weitergepflegt werden muss, ist dieser Aufwand in anderen Bereichen, etwa in der Logistik, nicht notwendig und nicht gewünscht. Zudem war die Kontrolle und Steuerung der Zugriffsrechte auf die im HCM liegenden sensiblen Personaldaten mit großen Schwierigkeiten verbunden. Daher hat BELIMO Mitte des Jahres 2015 die Notwendigkeit erkannt, seine SAP-IT-Landschaft im Bereich HCM zu optimieren. Ganz oben auf der Agenda: die Ausgliederung des HCM-Systems, um künftig gute Voraussetzungen in Sachen Wartungsaufwand, Kosteneffizienz, Flexibilität und Leistungsfähigkeit zu schaffen.

Highlights des Projektes

- DSM™ LT ermöglicht ein zuverlässige und automatisierte Datenextraktion (Buchungskreisausschnitt) aus bestehenden SAP-Systemen
- Kurze Projektlaufzeit von nur 1 Monat bei hoher Effizienz

Hauptnutzen für den Kunden

- Risikofreies Einspielen von Patches und Updates ohne Auswirkungen auf andere SAP-Module
- Reduzierter Testaufwand, HCM kann stand-alone getestet werden
- Erhöhung der Datensicherheit: dedizierte Zugriffsberechtigungen für überschaubaren Nutzerkreis

Projektstart: EPI-USE Labs bringt frischen Wind

Im Oktober 2015 fiel der Startschuss, die Personalsoftware HCM aus dem vorhandenen validierungspflichtigen SAP ERP ECC 6.0 System in eine eigenständige HCM-System-Umgebung auszugliedern. Dabei setzte man auf EPI-USE Labs Data Sync Manager™ (DSM) LT (Landscape Transformation), eine leistungsstarke High-Speed-Lösung zum selektiven Kopieren und Herauslösen von Mandanten, Buchungskreisen und Businessobjekten.

Mit diesem Ansatz gelang es, nur die für das HCM-Modul relevanten Daten gezielt herauszuschneiden und in das neue System zu übernehmen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Das neue System enthält keine überflüssigen Daten mehr und somit wird der damit verbundene Testaufwand minimiert bei automatischer Verringerung des benötigten Speicherplatzes.

Die spezielle Herausforderung: Das neue HCM-System sollte nicht nur schnell, pragmatisch und sicher realisiert werden, das Gesamtsystem musste auch während der gesamten Projektlaufzeit einsatzfähig bleiben.

Reibungsloser Projektverlauf dank professioneller Steuerung durch EPI-USE Labs

Insgesamt benötigen die Berater von EPI-USE Labs nur knappe 2 Wochen, um eine dreistufige HCM-Systemlandschaft, bestehend aus Entwicklungs-, Test- und Produktivsystem, basierend auf dem vorhandenen ERP-Produktivsystem, aufzubauen. Da die nötigen Datenkopien während des laufenden Betriebs durchgeführt wurden, war sichergestellt, dass es keine Ausfallzeiten des produktiven ERP-Systems gab. Somit konnte das System auch während der technischen Vorbereitung des Carve-Outs von den Beschäftigten wie gewohnt genutzt werden.

Nach einer ersten Bedarfsanalyse der im Rahmen des Carve-Outs erforderlichen HCM-Daten wurde innerhalb kürzester Zeit ein HCM-Entwicklungssystem aufgebaut und somit die Trennung zwischen ERP und HCM vollzogen. Aufgrund der sehr schnellen Bereitstellung dieses Entwicklungssystems war der reibungslose Betrieb des ERP-Systems stets sichergestellt. Unabhängig vom ERP-System fand dann eine erste Validierung des neuen HCM-Systems statt. Auf dieser Basis konnten innerhalb kürzester Zeit Test- und Produktivsystem parallel aufgebaut werden.

„Carve-Outs sind seltene, aber zeitkritische Herausforderungen für IT-Abteilungen. Umso wichtiger ist ein Partner wie EPI-USE Labs, der viel Erfahrung mitbringt und das Thema sowohl technisch als auch fachlich und von der Projektmanagementseite begleiten kann.“ Hansruedi Bertschinger, IT System Engineer | BELIMO Automation AG

Während des Systemaufbaus war es jederzeit möglich, den aktuellen Stand der Stamm- und Bewegungsdaten aus dem produktiven ERP heraus zu aktualisieren.

Die finale Datenübernahme aus dem ERP-System erfolgte planmäßig Mitte November mit anschließendem Go-Live. Geringer Testaufwand war im Anschluss noch einmal im Bereich der Lohnabrechnungen sowie der Business-Warehouse-Auswertungen im Januar 2016 zu leisten, bevor das Projekt erfolgreich abgeschlossen wurde.

Kriterien für die Auswahl der EPI-USE Labs Projektmethode

- Kostengünstige und wirtschaftliche Lösung
- Bewährte und praxiserprobte Projektmethode
- Geringer Testaufwand
- Garantiert genaue, konsistente SAP-Daten
- Intuitive, leistungsstarke Kopierlösung

Der Nutzen

Für BELIMO hat sich der Einsatz der EPI-USE Labs Projektmethodik und des verwendeten Data Sync Manager (DSM™ LT) im Bereich Human Capital Management mehr als ausgezahlt. Das Einspielen von Patches und Updates im HCM bleibt nun ohne Auswirkungen auf andere SAP-Module.

Das Projekt wurde in der angegebenen Zeit erfolgreich umgesetzt. Außerdem konnte der Testaufwand für die Wartung und den Betrieb des HCM-Systems minimiert werden bei gleichzeitig signifikanter Erhöhung der Datensicherheit.

EPI-USE Labs ist Teil eines internationalen Software und Dienstleistungsunternehmens mit Vertretungen in 17 Ländern und 1.200 Mitarbeitern. EPI-USE Labs ist spezialisiert auf SAP® Human Capital Management (HCM) basierten Lösungen und System Landscape Optimization (SLO). Die Kerngebiete liegen in der Unterstützung bei Migrationen, im Aufbau von Testumgebungen mit Hilfe selektiver Datenkopien, der Anonymisierung und in der flexiblen Reporterstellung in SAP HCM.

EPI-USE Labs GmbH | Altrottstr. 31, DE-69190 Walldorf
T +49 6227 6 98 98 0 | vertrieb@labs.epiuse.com

„Durch Unternehmenswachstum, Implementierung zusätzlicher Prozesse und weiterer Funktionalitäten im ERP nahm der Aufwand, der durch die Anpassungen in HCM in den anderen Modulen notwendig wurde, immer weiter zu. Mittels des HCM-Carve-Outs haben wir dieses Problem nun elegant gelöst.“

Hansruedi Bertschinger,
IT System Engineer
BELIMO Automation AG